

Schüßler-Salze in kombinierter Form.



JSO Bicomplexe
30 Präparate auf einen Blick

Natürlich.  Mag ich.
Arzneimittel

Inhalt

	Seite
Vorwort	4
Einführung in die JSO Bicomplexe	6
Die Mittel	18
Zusammensetzung in der Übersicht	38
Literatur	39

Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

über 130 Jahre alt ist das Heilverfahren der Schüßler-Salze und aktueller denn je. Die heilende Kraft der Salze, unseren aus dem Gleichgewicht geratenen Mineralhaushalt wieder zu harmonisieren, hat sich bewährt und über die Jahrzehnte immer mehr Anhänger gefunden. Wurden früher die Salze nur einzeln verschrieben und eingenommen, ist es inzwischen gängige Praxis, die Salze zu kombinieren. Denn längst haben sich die Lebensbedingungen und Ernährungsgewohnheiten so verändert, dass dem Organismus nur selten ein einzelnes Mineralsalz fehlt, sondern eine Therapie ganzheitlicher ansetzen muss. Darum werden die kombinierten Schüßler-Präparate immer beliebter. Denn sie vereinen alle für ein Organsystem wichtigen Schüßler-Salze in einem Mittel und verbinden sich zu einem ganz eigenen, umfassenden Wirkkomplex. Die 30 Schüßler-Kombi-

präparate besitzen dadurch ein breite Wirkkraft. Denn häufig geht die Wirkung weit über das hinaus, was die Zusammensetzung des einzelnen Mittels zunächst vermuten lässt.

ISO-Arzneimittel hat jahrzehntelange Erfahrung in Herstellung und Vertrieb biochemischer Arzneimittel, sowohl der Schüßler-Mittel als auch der Schüßler-Kombinationspräparate, der JSO Bicomplexe.

Im Buchhandel finden Sie zahlreiche Bücher zu den Schüßler-Salzen und den Kombinationen. Eine kleine Auswahl finden Sie am Ende dieser Broschüre.

Mit freundlicher Empfehlung
ISO-Arzneimittel
GmbH & Co. KG

Einführung in die JSO Bicomplexe

■ Chemie des Lebens – Geschichte der Schüßler-Kombinationen

Das Heilverfahren der Schüßler-Salze geht auf den deutschen Arzt und Homöopathen Wilhelm Heinrich Schüßler zurück, der im 19. Jahrhundert lebte und wirkte (1821-1898) und zu Beginn seines Heilberufes stark von seinem Zeitgenossen Samuel Hahnemann und der von ihm begründeten Homöopathie beeinflusst wurde. Mit der Zeit gingen seine eigenen Forschungen immer mehr in die Richtung der Mineralsalze, mit denen er ab 1872 ausschließlich behandelte. Mineralsalze sind an allen Vorgängen im Körper beteiligt. Daher ging Schüßler davon aus, dass die Gesundheit des Menschen wesentlich davon abhängt, ob sie optimal ihre Aufgabe erfüllen. Krankheiten entstehen seiner Theorie nach immer dann, wenn im Körper ein Mangel an Regulationsfähigkeit der einzelnen Mineralsalze herrscht. Umgekehrt können Krankheiten geheilt werden, indem die entsprechenden Salze in kleinsten (homöopathisch potenzierten) Mengen zugeführt werden, um damit die Selbstregulation des Körpers anzustoßen. Es geht also nicht um eine Substitution des fehlenden Stoffes, sondern vielmehr um einen anstoßenden Reiz, die heilende Information in den Körper zu bringen. Durch den Einsatz der Schüßler-

Salze werden die Selbstheilungskräfte des Körpers aktiviert, sie gehören daher zu den Reiz- und Regulations-therapien. Auf dieser Grundidee entwickelte Wilhelm Heinrich Schüßler seine Lehre der Mineralsalztherapie, der Biochemie – der Chemie des Lebens (vom griechischen Wort bios für Leben).

Die Komplex-Biochemie mit der Verwendung von so genannten Schüßler-Kombipräparaten entstand vor über 80 Jahren und wurde vom Arzt Konrad Grams begründet. Im Jahr 1922 erschien erstmals sein „Handbuch der Komplex-Biochemie“, in dem er schreibt: „Unter Komplex-Biochemie verstehen wir die Vereinigung mehrerer Mineralsalze zu einem Mittel, welches zu den erkrankten Geweben oder dem erkrankten Körperteil in Beziehung steht. Es deckt gewissermaßen alle Krankheitserscheinungen der betreffenden Krankheit.“ Das Konzept der Komplex-Biochemie beruht also auf der Idee, alle Stoffwechselforgänge im Körper zu harmonisieren, in dem alle beteiligten Organe einer Körperregion oder -funktion berücksichtigt werden. Und das klappt in einer sinnvollen Mischung, in der sich die enthaltenen Einzel-Schüßler-Salze ergänzen und unterstützen, umfassender als mit einem, nur zu bestimmten Symptomen passenden einzelnen Mineralsalz.

Dies lässt sich an einem Beispiel anschaulich zeigen:
JSO Bicomplex 13 ist zusammengesetzt aus den biochemischen Mitteln

- Nr. 1 Calcium fluoratum D12
Mineralsalz des Stütz- und Bindegewebes
- Nr. 2 Calcium phosphoricum D6
ist in den Knochen enthalten
- Nr. 7 Magnesium phosphoricum D6
ist an enzymatischen Prozessen beteiligt
- Nr. 11 Silicea D12
*ist am Aufbau der Haut, Haare und Nägel beteiligt;
für die gesunde Funktion des Bindegewebes*

Es wird also der gesamte Organismus in die Behandlung mit einbezogen, um damit der Komplexität körperlicher Vorgänge gerecht zu werden.

Hergestellt und vertrieben wurden die von Grams entwickelten Kombinationspräparate von Anfang an in den 1923 gegründeten JSO-Werken, deren Name von den Initialen eines ihrer Gründer, Johannes Sonntag, stammt. Der Produktname, unter dem die einzelnen Schüßler-Kombinationen in Apotheken zu kaufen sind, lautet: JSO Bicomplex.



Die Herstellung der Kombinationen

Alle Einzelbestandteile der JSO Bicomplexe werden, wie für die Herstellung von Schüßler-Salzen und homöopathischen Mitteln typisch, potenziert. Die potenzierten Einzelbestandteile werden bis zum vorletzten Potenzierungsschritt einzeln verrieben. Der letzte Schritt erfolgt dann bereits in der für das jeweilige Kombinationspräparat vorgesehenen Mischung. Dadurch sind die Bicomplexe mehr als die Summe der jeweiligen Einzelmittel. Denn durch die vorher beschriebenen letzten gemeinsamen Potenzierungsschritt in der Herstellung, erhält das jeweilige Mittel seine ganz spezielle Wirkweise.

Die Vorteile der Kombinationen

Der große Vorteil der Bicomplexe gegenüber den Schüßler-Salzen liegt in der Einfachheit der Auswahl und Einnahme. Somit besitzen die JSO Bicomplexe vor allem in der Eigenbehandlung von alltäglichen Erkrankungen einen ganz besonderen Wert. Durch die Kombination der für das jeweilige Symptomenbild passenden Einzelmittel ist die Suche nach dem richtigen Mittel viel sicherer und einfacher.

Eine eindeutige Zuordnung ist eigentlich nur für einen

erfahrenen Therapeuten möglich. Die Bicomplexe vereinen alle für die verschiedensten Stadien einer Erkrankung relevanten Mittel in einem, so sind Sie bestens versorgt und können sich aufs Gesundwerden konzentrieren, statt auf die ständige neue Suche des passenden Mineralsalzes.

Diese Vereinfachung geht dann bei der Einnahme weiter, Sie müssen jeweils nur eine Medikamenten-Packung bei sich haben und auch in der Gesamtmenge deutlich weniger Tabletten einnehmen. Gerade für berufstätige Menschen, auf Reisen oder für die Anwendung bei Kindern ist das eine große Erleichterung. Auch die eigene Hemmschwelle oder Angst, etwas falsch zu machen, wenn man sich auf ein Schüßler-Salz festlegen muss, entfällt. Und schließlich helfen die Bicomplexe auch Geld sparen, weil meist nur ein oder höchstens zwei Mittel angeschafft werden müssen und nicht alle für die Erkrankung möglicherweise sieben oder acht geeigneten Einzelsalze.

Doch natürlich hat auch die Wirkweise der Bicomplex-Mittel ebenso wie die Selbstbehandlung ihre Grenzen. Bessern sich die Beschwerden nicht, sollten Sie sich von einem Heilpraktiker oder Arzt untersuchen lassen. Bei einem Notfall sollten Sie selbstverständlich unverzüglich den Notarzt rufen.

Wo bekommen Sie die Mittel?

Die JSO Bicomplexe können Sie in Apotheken rezeptfrei kaufen bzw. bestellen. Hat eine Apotheke die gewünschten Mittel nicht vorrätig, sind diese meist innerhalb von Stunden lieferbar. Wichtig: Nennen Sie dem Apotheker das jeweilige Mittel, das Sie herausgefunden haben, mit der folgenden Bezeichnung:

JSO Bicomplex plus entsprechender Nummer, zum Beispiel 13. Die Mittel werden in Tablettenform hergestellt und in Packungen zu 150 Tabletten verkauft.

Noch einfacher ist die Bestellung des richtigen Mittels für den Apotheker, wenn Sie die Pharmazentralnummer (PZN) des jeweiligen Mittels parat haben, unter der er das Mittel in seinem Computer-Bestellprogramm finden kann. Im Folgenden finden Sie eine Auflistung aller Bicomplex-Mittel mit der jeweiligen PZN:

Pharmazentralnummer	PZN
JSO Bicomplex 1	0544817
JSO Bicomplex 2	0544823
JSO Bicomplex 3	0544846
JSO Bicomplex 4	0544852

Pharmazentralnummer	PZN
JSO Bicomplex 5	0544869
JSO Bicomplex 6	0544875
JSO Bicomplex 7	0544881
JSO Bicomplex 8	0544898
JSO Bicomplex 9	0544906
JSO Bicomplex 10	0544912
JSO Bicomplex 11	0544929
JSO Bicomplex 12	0544935
JSO Bicomplex 13	0544941
JSO Bicomplex 14	0544958
JSO Bicomplex 15	0544964
JSO Bicomplex 16	0544970
JSO Bicomplex 17	0544987
JSO Bicomplex 18	0544993
JSO Bicomplex 19	0545001
JSO Bicomplex 20	0545018
JSO Bicomplex 21	0545024
JSO Bicomplex 22	0545030

Pharmazentralnummer

PZN

JSO Bicomplex 23	0545047
JSO Bicomplex 24	0545053
JSO Bicomplex 25	0545076
JSO Bicomplex 26	0545082
JSO Bicomplex 27	0545099
JSO Bicomplex 28	0545107
JSO Bicomplex 29	0545113
JSO Bicomplex 30	0545136

Dosierung und Anwendung

In den Beipackzetteln der JSO Bicomplexe werden Sie Empfehlungen für die Dosierung finden, die sich möglicher Weise von dem, was z. B. eine Heilpraktikerin bzw. ein Heilpraktiker im Einzelfall für richtig hält, unterscheiden. Das ist möglich, denn der Hinweis in der Packungsbeilage der Medikamente lautet „...soweit nicht anders verordnet“.

Die JSO Bicomplexe werden, wie die biochemischen Mittel, in Tablettenform hergestellt und gewöhnlich auch

in dieser Form eingenommen. Man kann die Tabletten aber auch zerdrückt als Pulver oder in Flüssigkeit gelöst einnehmen. Bei schnell verlaufenden, akuten Krankheiten werden die JSO Bicomplexe häufiger eingenommen: Die übliche Dosierung sieht eine halbstündliche bis stündliche Einnahme von je 1 Tablette vor, wobei höchstens 6 Tabletten am Tag genommen werden sollen. In chronischen Fällen soll 1- bis 3-mal täglich je 1 Tablette eingenommen werden.

Die Tabletten sollten Sie möglichst langsam im Mund zergehen lassen, damit der Körper die Wirkstoffe sofort über die Mundschleimhaut aufnimmt. Daher wird auch empfohlen die Tabletten nicht zusammen mit Mahlzeiten oder Getränken einzunehmen, sondern mindestens eine halbe Stunde vor (oder eine Stunde nach) dem Essen. Die JSO Bicomplexe eignen sich auch ergänzend zur schulmedizinischen Therapie und können begleitend zu anderen Arzneimitteln eingesetzt werden.

Im Beipackzettel werden Sie ebenso den Hinweis finden, dass Sie das Mittel nicht einnehmen dürfen, wenn Sie gegen Weizenstärke überempfindlich, also allergisch, reagieren. Zudem kann Weizenstärke geringe Mengen Gluten enthalten, diese geringen Mengen gelten aber für

Zöliakie-Patienten als verträglich. Wenn Sie trotzdem unsicher sind, fragen Sie Ihren Heilpraktiker oder Arzt . Auch Milchzucker (Laktose) ist in dem Mittel enthalten, weil es für die Herstellung homöopathischer Tabletten vorgeschrieben ist. Bei einer nachgewiesenen Unverträglichkeit von Laktose sollten Sie zuerst mit Ihrem Therapeuten die Einnahme besprechen. In der Regel werden die geringen Mengen aber gut vertragen.

Einnahme bei Kindern, in der Schwangerschaft und Stillzeit

Jahrzehntelange Erfahrungen mit JSO Bicomplexen haben die gute Verträglichkeit des Arzneimittels bei Kindern belegt, spezifische Nebenwirkungen sind nicht bekannt geworden.

Im Beipackzettel wird dennoch – wie es die Regeln für die Zulassung vorsehen – der verpflichtende Hinweis gegeben, dass eine Anwendung bei Kindern unter 12 Jahren, in der Schwangerschaft und in der Stillzeit nicht erfolgen sollte.

Die Mittel

JSO Bicomplex 1

PZN 0544817

Calcium fluoratum D12
Natrium chloratum D6
Natrium sulfuricum D6

JSO Bicomplex 1 enthält Schüßler-Salze der Entschlackung:

- Natrium chloratum: Salz des Flüssigkeitshaushaltes und des Nährstroms und
- Natrium sulfuricum: Mineralsalz der Prozesse innerer Reinigung und des Klärstroms.
- Calcium fluoratum ist ein wichtiges Salz des Bindegewebes.

JSO Bicomplex 2

PZN 0544823

Calcium phosphoricum D6
Ferrum phosphoricum D6
Kalium phosphoricum D6
Natrium chloratum D6
Silicea D12

JSO Bicomplex 2 beinhaltet Schüßler-Salze des Blutes, welche im gesunden Körper

- Struktur (Calcium phosphoricum),
- Blutfarbstoff (Ferrum phosphoricum),
- Kräftehaushalt (Kalium phosphoricum),
- Nährstrom (Natrium chloratum) und

- Fließigenschaften (Silicea) regulieren.

JSO Bicomplex 3

PZN 0544846

Calcium phosphoricum D6
Kalium phosphoricum D6
Natrium phosphoricum D6
Natrium sulfuricum D6

Im JSO Bicomplex 3 sind Schüßler-Salze der inneren Reinigung enthalten. Sie bestimmen

- Struktur (Calcium phosphoricum) und
 - Kräftehaushalt (Kalium phosphoricum) der Schleimhaut.
- Hinzu kommen die Mittel
- Natrium phosphoricum und
 - Natrium sulfuricum.

JSO Bicomplex 4

PZN 0544852

Calcium fluoratum D12
Calcium phosphoricum D6
Natrium chloratum D6
Kalium phosphoricum D6
Silicea D12

- JSO Bicomplex 4 enthält wertvolle Schüßler-Salze, die
- die Struktur (Calcium fluoratum und Calcium phosphoricum),

- den Kräftehaushalt (Kalium phosphoricum),
- den Nährstrom (Natrium chloratum) und
- den Feuchtigkeitshaushalt (Silicea) mit bestimmen.

JSO Bicomplex 5

PZN 0544869

Calcium phosphoricum D6
 Natrium chloratum D6
 Kalium phosphoricum D6
 Magnesium phosphoricum D6
 Silicea D12

Im JSO Bicomplex 5 sind Schüßler-Salze enthalten, die an der Funktion gesunder Nerven mitwirken:

- Calcium phosphoricum ist in den Nervenzellen enthalten.
- Kalium phosphoricum gilt als Salz der Nerven und
- Magnesium phosphoricum ist ein Salz von Nerven und Muskeln.
- Silicea erhält den Kolloidalzustand der Gewebe und reguliert den Energiehaushalt.

JSO Bicomplex 6

PZN 0544875

Ferrum phosphoricum D12
 Kalium chloratum D6
 Kalium phosphoricum D6
 Kalium sulfuricum D6

JSO Bicomplex 6 enthält wichtige Schüßler-Salze:

- Ferrum phosphoricum ist im Körper bei der Temperaturregulation und der Funktion des gesunden Immunsystems beteiligt.
- Kalium chloratum reguliert die Funktion gesunder Schleimhäute und
- Kalium phosphoricum den Kräftehaushalt.
- Kalium sulfuricum ergänzt diese Funktionen.

JSO Bicomplex 7

PZN 0544881

Calcium phosphoricum D6
 Ferrum phosphoricum D6
 Kalium phosphoricum D6
 Magnesium phosphoricum D6

JSO Bicomplex 7 setzt auf wichtige Schüßler-Salze des Kräftehaushaltes:

- Calcium phosphoricum hat aufbauende Eigenschaften,
- Ferrum phosphoricum reguliert den Blutfarbstoff und
- Kalium phosphoricum hat Bezug zur Funktion gesunder Nerven.
- Magnesium phosphoricum ist an der Steuerung vieler körperlicher und psychischer Vorgänge beteiligt.

JSO Bicomplex 8

PZN 0544898

Calcium fluoratum D12
Kalium phosphoricum D6
Magnesium phosphoricum D6
Silicea D12

In JSO Bicomplex 8 wirken folgende Salze synergetisch:

- Calcium fluoratum kommt im elastischen Gewebe vor und
- Kalium phosphoricum ist im Körper besonders für den Zellerhalt von Blut, Gehirn-, Nerven- und Muskelzellen wichtig.
- Magnesium phosphoricum ist ein wichtiges rhythmisierendes Salz.
- Silicea dagegen bestimmt im Körper die Festigkeit des Bindegewebes mit.

JSO Bicomplex 9

PZN 0544906

Ferrum phosphoricum D12
Natrium phosphoricum D6
Natrium sulfuricum D6
Silicea D12

JSO Bicomplex 9 wird getragen von den Schüßler-Salzen:

- Ferrum phosphoricum ist im Körper für die Temperaturregulation und das Funktionieren des gesunden Immunsystems wichtig.

- Natrium phosphoricum ist bei der Stoffwechselregulation und
- Natrium sulfuricum bei der Ausscheidung beteiligt.
- Silicea strukturiert das Bindegewebe, Knochen und Knorpel.

JSO Bicomplex 10

PZN 0544912

Calcium fluoratum D12
Kalium phosphoricum D6
Natrium chloratum D6
Silicea D12

JSO Bicomplex 10 verbindet die Kraft von vier Schüßler-Salzen zu einem Wirkkomplex für den Stoffwechsel von Haaren und Nägeln:

- Calcium fluoratum ist im Zahnschmelz, den Knochen, den Haaren und den Zellen der obersten Hautschicht enthalten.
- Kalium phosphoricum hat Bezug zur Funktion gesunder Nerven.
- Natrium chloratum kommt auch in den Knochen und Knorpelgewebe vor.
- Silicea ist am Aufbau der Haut, Haare und Nägel beteiligt.

JSO Bicomplex 11

PZN 0544929

Calcium phosphoricum D6
Kalium sulfuricum D6
Magnesium phosphoricum D6
Natrium chloratum D6
Silicea D12

Der JSO Bicomplex 11 enthält folgende Schüßler-Salze für die Funktion gesunder Haut:

- Calcium phosphoricum hat aufbauende Eigenschaften.
- Kalium sulfuricum findet sich in der Haut und in den Schleimhäuten.
- Magnesium phosphoricum reguliert die Empfindlichkeit der Gewebe und
- Natrium chloratum reguliert den Nährstrom.
- Silicea wird auch als „Kosmetikum der Biochemie“ bezeichnet.

JSO Bicomplex 12

PZN 0544935

Calcium fluoratum D12
Kalium phosphoricum D6
Magnesium phosphoricum D6
Natrium chloratum D6

JSO Bicomplex 12 enthält die Schüßler-Salze:

- Calcium fluoratum ist wichtig für das Stütz- und Bindegewebe.

- Kalium phosphoricum gilt als Salz mit Bedeutung für die Funktion gesunder Nerven und
- Magnesium phosphoricum reguliert die Erregungsübertragung von Nerv zu Muskel und
- Natrium chloratum den Flüssigkeitshaushalt des Körpers und den Nährstrom.

JSO Bicomplex 13

PZN 0544941

Calcium fluoratum D12
Calcium phosphoricum D6
Magnesium phosphoricum D6
Silicea D12

JSO Bicomplex 13 enthält folgende Schüßler-Salze:

- Calcium fluoratum ist das Salz mit Bezug zu Gelenken und Haut.
Es ist wichtig für das Stütz- und Bindegewebe und den Aufbau der Knochen.
- Calcium phosphoricum ist von Bedeutung für den Stoffwechsel gesunder Knochen.
- Magnesium phosphoricum ist an zahlreichen enzymatischen Prozessen beteiligt und
- Silicea reguliert die Festigkeit des Bindegewebes.

JSO Bicomplex 14

PZN 0544958

Calcium fluoratum D12
Ferrum phosphoricum D12
Kalium sulfuricum D6
Silicea D12

In JSO Bicomplex 14 wirken folgende Schüßler-Salze zusammen:

- Calcium fluoratum gehört unter den Schüßler-Mitteln zu den wichtigsten Salzen der gesunden Hautfunktion.
- Ferrum phosphoricum ist am Sauerstofftransport im Blut beteiligt.
- Kalium sulfuricum kommt in der Haut und in den Schleimhäuten vor;
- Silicea reguliert die Festigkeit des Bindegewebes und ist wichtig für den Aufbau der Haut.

JSO Bicomplex 15

PZN 0544964

Ferrum phosphoricum D12
Kalium chloratum D6
Magnesium phosphoricum D6
Silicea D12

JSO Bicomplex 15 vereinigt die Schüßler-Salze:

- Ferrum phosphoricum als Salz mit Bedeutung für die

Funktion des gesunden Immunsystems,

- Kalium chloratum, bedeutsam für die Funktion gesunder Schleimhäute,
- Magnesium phosphoricum als Salz, das für die Funktion gesunder Muskeln wichtig ist und
- Silicea als feuchtigkeitsregulierendes Salz.

JSO Bicomplex 16

PZN 0544970

Magnesium phosphoricum D6
Natrium phosphoricum D6
Natrium sulfuricum D6

JSO Bicomplex 16 beinhaltet die Schüßler-Salze:

- Magnesium phosphoricum als Salz der Funktion gesunder Muskeln und Nerven;
- Natrium phosphoricum als Salz des Stoffwechsels ist beteiligt, das Säure-Basen-Gleichgewicht im Körper aufrecht zu erhalten und
- Natrium sulfuricum ist bei der Ausscheidung beteiligt.

JSO Bicomplex 17

PZN 0544987

Calcium fluoratum D12
Calcium phosphoricum D6
Kalium phosphoricum D6
Natrium chloratum D6

JSO Bicomplex 17 enthält die Schüßler-Salze:

- Calcium fluoratum, das insbesondere im elastischen Gewebe wie z. B. in Sehnen und Bändern vorkommt.
- Calcium phosphoricum hat Bezug zur Struktur und Muskelspannung.
- Kalium phosphoricum ist für die Funktion gesunder Nerven wichtig und reguliert den Kräftehaushalt.
- Natrium chloratum reguliert den Flüssigkeitshaushalt.

JSO Bicomplex 18

PZN 0544993

Carbo animalis D6
Calcium phosphoricum D6
Kalium phosphoricum D6
Natrium chloratum D6
Silicea D12

JSO Bicomplex 18 vereinigt folgende Schüßler-Salze:

- Calcium phosphoricum wird wegen seiner aufbauenden Eigenschaften geschätzt. Es ist in Knochen-, Muskel-, Gefäß-, Nerven-, Gehirn- und Leberzellen enthalten.
- Kalium phosphoricum gilt als bedeutsam hinsichtlich einer gesunden Nervenfunktion.
- Natrium chloratum reguliert den Nährstrom und
- Silicea ist beteiligt an Feuchtigkeitsverteilung und Spannkraft.

- das homöopathische Arzneimittel Carbo animalis hat aufbauende Eigenschaften und ergänzt damit das Präparat.

JSO Bicomplex 19

PZN 0545001

Ammonium phosphoricum D6
Calcium phosphoricum D6
Kalium phosphoricum D6
Magnesium phosphoricum D6

Die Mineral-Salze in JSO Bicomplex 19 sind an der Funktion gesunder Nerven beteiligt:

- Calcium phosphoricum hat aufbauende Wirkung.
- Kalium phosphoricum ist wichtig für die Funktion gesunder Nerven.
- Magnesium phosphoricum ist ein wichtiges rhythmisierendes Salz.
- Ammonium phosphoricum wirkt regulierend auf den Säure-Basen-Haushalt und ergänzt damit das Präparat.

JSO Bicomplex 20

PZN 0545018

Ferrum phosphoricum D12
Kalium arsenicosum D6
Kalium chloratum D6
Kalium sulfuricum D6

JSO Bicomplex 20 enthält folgende Mineral-Salze:

- Ferrum phosphoricum ist bei der Temperaturregulation des Körpers beteiligt und für ein gesundes Immunsystem wichtig.
- Kalium chloratum reguliert die Schleimhaut und
- Kalium sulfuricum reguliert Ausleitungsprozesse.
- Kalium arsenicosum als Ergänzungsmittel hat besonderen Bezug zum Wasserhaushalt und unterstützt damit die weiteren Schüßler-Mittel.

JSO Bicomplex 21

PZN 0545024

Kalium chloratum D6
Kalium sulfuricum D6
Natrium chloratum D6
Natrium sulfuricum D6
Silicea D12

In JSO Bicomplex 21 sind fünf Schüßler-Salze enthalten:

- Kalium chloratum wird als Salz der Funktion gesunder Schleimhäute angesehen.
- Kalium sulfuricum kommt in der Haut und in den Schleimhäuten vor.
- Natrium chloratum ergänzt diese Kombination mit Bezug auf den Flüssigkeitshaushalt und
- Natrium sulfuricum mit Bezug auf die innere Reinigung.
- Silicea reguliert die Feuchtigkeit.

JSO Bicomplex 22

PZN 0545030

Calcium fluoratum D12
Calcium phosphoricum D6
Ferrum phosphoricum D6
Kalium phosphoricum D6
Magnesium phosphoricum D6
Silicea D12

In JSO Bicomplex 22 wirken folgende Schüßler-Salze zusammen:

- Calcium fluoratum kommt insbesondere im elastischen Gewebe vor. Es hat Bezug zur Festigkeit des Bindegewebes.
- Calcium phosphoricum findet sich u.a. in den Muskeln, aber auch in Knochen und Zähnen.
- Ferrum phosphoricum ist als Bestandteil des roten Blutfarbstoffs für den Sauerstofftransport essentiell.
- Kalium phosphoricum ist wichtig für die Funktion gesunder Nerven und
- Magnesium phosphoricum für die Muskelfunktion.
- Silicea reguliert die Festigkeit des Bindegewebes.

JSO Bicomplex 23

PZN 0545047

Calcium fluoratum D12
Ferrum phosphoricum D12
Kalium sulfuricum D6
Natrium chloratum D6
Silicea D12

JSO Bicomplex 23 greift auf die Wirkungen folgender Schüßler-Salze zurück:

- Calcium fluoratum ist ein wichtiges Salz des Bindegewebes.
- Ferrum phosphoricum ist im Körper für die Temperaturregulation und das Funktionieren des gesunden Immunsystems wichtig.
- Kalium sulfuricum ist an Ausleitungsprozessen beteiligt und
- Natrium chloratum reguliert den Wasserhaushalt.
- Silicea erhält den Kolloidalzustand der Gewebe und reguliert den Energiehaushalt.

JSO Bicomplex 24

PZN 0545053

Ferrum phosphoricum D12
Kalium chloratum D6
Natrium phosphoricum D6
Natrium sulfuricum D6

In JSO Bicomplex 24 wirken folgende Schüßler-Salze zusammen:

- Ferrum phosphoricum ist im Körper für die Temperaturregulation und das Funktionieren des gesunden Immunsystems wichtig.
- Kalium chloratum ist wichtig für die Funktion gesunder Schleimhäute.
- Natrium phosphoricum und
- Natrium sulfuricum sind an der Ausleitung beteiligte Salze.

JSO Bicomplex 25

PZN 0545076

Kalium arsenicosum D6
Kalium chloratum D6
Kalium phosphoricum D6
Natrium sulfuricum D6

In JSO Bicomplex 25 wirken diese Mineral-Salze zusammen:

- Kalium chloratum hat Bezug zur Funktion gesunder Schleimhäute.
- Kalium phosphoricum hat Bezug zur Funktion gesunder Nerven und
- Natrium sulfuricum zur Funktion gesunder Ausscheidungsorgane.
- Kalium arsenicosum als Ergänzungsmittel hat besonderen Bezug zum Wasserhaushalt.

JSO Bicomplex 26

PZN 0545082

Calcium phosphoricum D6
Kalium phosphoricum D6
Magnesium phosphoricum D6
Natrium chloratum D6

In JSO Bicomplex 26 wirken die genannten Schüßler-Salze zusammen:

- Calcium phosphoricum ist in vielen Körperzellen anzutreffen. Es wird wegen seiner aufbauenden Eigenschaften geschätzt.
- Kalium phosphoricum reguliert die Funktion gesunder Nerven und den Kräftehaushalt.
- Magnesium phosphoricum reguliert die Erregungsübertragung von Nerv zu Muskel.
- Natrium chloratum ist wichtig für den Flüssigkeitshaushalt.

JSO Bicomplex 27

PZN 0545099

Magnesium phosphoricum D6
Natrium chloratum D6
Natrium sulfuricum D6
Silicea D12

JSO Bicomplex 27 enthält folgende Schüßler-Salze:

- Magnesium phosphoricum ist ein wichtiges rhythmisierendes Salz, das sich in vielen Geweben und Organen unseres

Körpers befindet.

- Natrium chloratum ist für den Nährstrom von Bedeutung,
- Natrium sulfuricum gilt als wichtiges Ausscheidungsmittel.
- Silicea reguliert die Festigkeit des Bindegewebes.

JSO Bicomplex 28

PZN 0545107

Calcium fluoratum D12
Calcium phosphoricum D6
Kalium jodatum D6
Natrium chloratum D6
Silicea D12

In JSO Bicomplex 28 wirken die Mineral-Salze zusammen:

- Calcium fluoratum kommt insbesondere im elastischen Gewebe vor und ist beteiligt, wenn es um das Bindegewebe geht.
- Calcium phosphoricum wird wegen seiner aufbauenden Eigenschaften geschätzt.
- Natrium chloratum reguliert den Nährstrom und hat damit großen Einfluss auf die Stoffverteilung im Organismus.
- Silicea reguliert den Energiehaushalt.
- Kalium jodatum gilt in der Biochemie als Regulans der inneren Steuerung und ergänzt das Präparat.

JSO Bicomplex 29

PZN 0545113

Calcium fluoratum D12
Calcium phosphoricum D6
Ferrum phosphoricum D12
Kalium sulfuricum D6
Natrium chloratum D6
Silicea D12

JSO Bicomplex 29 nutzt die Wirkung dieser Schüßler-Salze:

- Calcium fluoratum ist ein wichtiges Salz im Bindegewebe und insbesondere im elastischen Gewebe.
- Calcium phosphoricum hat aufbauende Eigenschaften.
- Ferrum phosphoricum ist für die Sauerstoffversorgung unerlässlich.
- Kalium sulfuricum ist für den Säure-Basen-Haushalt wichtig.
- Natrium chloratum reguliert den Nährstrom im Körper und ebenfalls den Säure-Basen-Haushalt.
- Silicea reguliert die Feuchtigkeitsverteilung und die Spannkraft.

JSO Bicomplex 30

PZN 0545136

Calcium fluoratum D12
Calcium phosphoricum D6
Kalium chloratum D6
Silicea D12

JSO Bicomplex 30 baut auf die genannten Schüßler-Salze:

- Calcium fluoratum ist in den Zellen der obersten Hautschicht, dem Zahnschmelz, den Knochen und in Nägeln enthalten.
- Calcium phosphoricum ist ebenfalls wichtig für den Aufbau gesunder Zähne und Knochen.
- Kalium chloratum ist für die Funktion gesunder Schleimhäute bedeutsam.
- Silicea hat Bezug zum Bindegewebe und beeinflusst auch den Aufbau von Haut, Haaren, Nägeln und Zähnen.

aus den Schüßler-Salzen

JSO Bicom- plex	Biochemische Funktionsmittel Nr. 1 bis Nr. 11										
	Nr.1	Nr.2	Nr.3	Nr.4	Nr.5	Nr.6	Nr.7	Nr.8	Nr.9	Nr.10	Nr.11
1	D12							D6		D6	
2		D6	D6		D6			D6			D12
3		D6			D6				D6	D6	
4	D12	D6			D6			D6			D12
5		D6			D6		D6	D6			D12
6			D12	D6	D6	D6					
7		D6	D6		D6		D6				
8	D12				D6		D6				D12
9			D12						D6	D6	D12
10	D12				D6			D6			D12
11		D6				D6	D6	D6			D12
12	D12				D6			D6	D6		
13	D12	D6					D6				D12
14	D12		D12			D6					D12
15			D12	D6			D6				D12
16							D6		D6	D6	
17	D12	D6			D6			D6			
18		D6			D6			D6			D12
19		D6			D6		D6				
20			D12	D6		D6					
21				D6		D6		D6		D6	D12
22	D12	D6	D6		D6		D6				D12
23	D12		D12			D6		D6			D12
24			D12	D6					D6	D6	
25				D6	D6					D6	
26		D6			D6		D6	D6			
27							D6	D6		D6	D12
28	D12	D6						D6			D12
29	D12	D6	D12			D6		D6			D12
30	D12	D6		D6							D12

Broy, J. (1993):
Die Biochemie nach Dr. Schüßler
Foitzick Verlag München

Hemm, W., Mair, S. (2003):
Praktische Biochemie nach Dr. Schüßler.
Alt bewährt – neu bearbeitet
Foitzick Verlag München

Lohmann, M.; Ruf, K. (2007):
Schüßler-Kombipräparate
Karl F. Haug Verlag Stuttgart

Schüßler, W. H.:
Eine abgekürzte Therapie (Nachdruck 25. Aufl.
von 1898, 2000), Weg zur Gesundheit
Verlag Dormagen

www.iso-arznei.de
www.bicomplexe.de
www.heilpflanzen-welt.de
www.ihre-heilpraktiker.de
www.biochemie-net.de



www.bicomplexe.de
ISO-Arzneimittel GmbH & Co. KG
Bunsenstrasse 6-10 • 76275 Ettlingen